



CAS / Changeprozesse als Facilitator*in begleiten

Sie erreichen Ihre Mitarbeitende in Changeprozessen nicht immer und hinterfragen sich, warum? Wenn Sie neue Denkweisen entwickeln und einen Perspektivwechsel erleben wollen, dann absolvieren Sie den CAS Changeprozesse als Facilitator*in begleiten.

Dieser CAS ermöglicht Ihnen,

- ✓ eine Werterhaltung des Vertrauens und der Beziehungsgestaltung einzunehmen.
- ✓ den einzelnen Menschen im Veränderungsprozesse zu sehen und einzubeziehen.
- ✓ Teams für den Prozess handlungsfähig zu machen, indem Kontrolle ab- und Vertrauen aufgebaut wird.
- ✓ Organisationsstrukturen und -kulturen zu kennen und diese für den Prozess nutzbar zu machen.
- ✓ Unvorhergesehenes und Unplanbares im Prozess aufzunehmen, willkommen zu heissen und für den Prozess nutzbar zu machen.

Steckbrief

Titel/Abschluss

Certificate of Advanced Studies (CAS)

Dauer

21 Studientage

Unterrichtstage

Abhängig von den gewählten
Fachkursen

Anmeldefrist

Die Anmeldefrist ist bei jedem
anrechenbaren Fachkurs ersichtlich.

Anzahl ECTS

12 ECTS-Credits

Kosten

CHF 8'250

Unterrichtssprache

Deutsch

Studienort

Bern

Departement

Gesundheit

Nächste Durchführung

Jährliche Durchführung
→ Die Durchführungsdaten finden Sie
unter Organisation + Anmeldung.

Kontakt

Studienorganisation Weiterbildung
Gesundheit

T +41 31 848 45 45

E E-Mail anzeigen

[Informationen zu Organisation + Anmeldung](#)[Zum CAS-Studiengang anmelden](#)

Inhalt + Aufbau

Porträt

Der CAS richtet sich an Führungspersonen und Fachexpert*innen, die Veränderungsprozesse in komplexen Teams und Organisationen begleiten. Im CAS lernen Sie, Probleme und Projekte völlig anders anzugehen, neue Denkweisen und Perspektiven zu nutzen und die Menschen, für die Sie die Projekte und Problemlösungen machen, stets mit einzubeziehen. Sie arbeiten dabei strukturierend und psychologisch. Sie nehmen als Changemanager*in eine facilitative, also unterstützende und begleitende Haltung ein. Sie betrachten Veränderungsprozesse stets aus systemischer Sicht und beziehen vorhandene Ressourcen der Organisation mit ein.

Ein wesentliches Element für den erfolgreichen Abschluss eines Transformationsprozesses ist die innere Haltung der Changebegleiter*innen. Diese zu kennen und zu reflektieren, ist ein wichtiger Teil dieser Weiterbildung. Die Arbeit mit innerer Ruhe, achtsamer Präsenz und wacher Aufmerksamkeit sowie das Wissen um Dynamiken in Transformationsprozessen stärkt Sie darin, den Dynamiken des schnellen Wandels und dem hohen Innovations- und Erfolgsdruck resilient zu begegnen.

Ausbildungsziel

- Sie können die Situation und die Entwicklungstendenz eines Teams oder einer Organisation einschätzen, deren Potenziale erkennen und diese prozessfördernd einbeziehen.
- Sie gestalten Veränderungsprozesse unter Einbezug von Kopf, Herz und Hand der involvierten Personen.
- Sie verfügen über einen Methodenbaukasten für kleine und grosse Gruppen und können diesen in Workshops, Kick-off Meetings und Projektsitzungen anwenden.
- Sie können Prozesse in Teams und in Sozial- und Gesundheitsorganisationen beobachten und richtig einschätzen.
- Sie können Pilotprojekte designen, initiieren, evaluieren und in ihren einzelnen Phasen beschreiben.
- Sie verfügen über Kenntnisse im Projektmanagement und können Projekte erfolgreich und nachhaltig umsetzen.

**Story /**

Veränderungsprozesse mit Kopf, Herz und Hand gewinnbringend gestalten

16.09.2024 / Manuela Gollwitzer stand mitten in einer Reorganisation, als sie sich für den «CAS Changeprozesse facilitativ begleiten» entschied. Im Interview gibt sie Einblick in ihren Führungsalltag und erklärt, wie...

Der CAS «Changeprozesse facilitativ begleiten» setzt sich aus den folgenden Angeboten zusammen:

Fachkurs /

Facilitation – Veränderungen (mit)gestalten:
Weiterbildung zur Facilitator*in

Facilitating ist eine Weiterbildung, in der Sie die notwendigen Kompetenzen stärken, um erfolgreiche Veränderungsprozesse in komplexen Umfeldern in Ihrem Unternehmen sowohl auf der strukturierenden als auch...

Fachkurs /

Prozessgestaltung mit Design Thinking

In diesem Fachkurs entwickeln Sie im interprofessionellen Team Ideen und Konzepte, wie Sie Projekte, Probleme und Prozesse in Ihrer eigenen Gesundheitsorganisation mit dem Design-Thinking-Ansatz gestalten...

Fachkurs /

Projekt implementieren

Im interdisziplinär angelegten Fachkurs Projekt implementieren lernen Sie, die Freude an der Projektarbeit (neu) zu entdecken. Sie durchdenken Ihre Projekte aus der Perspektive der Kund*innen und erleben...

Inhalt

Fachkurs Facilitation – Veränderungen (mit)gestalten

Die Haltung der Change-Begleiter*innen und ihre Wirkungsfelder

- **Modul 1: Downloading**
Einführung in Facilitating Change, Haltung und Wirkungsfeld von Facilitator*innen sowie die Grundlagen des Lernens in Organisationen. Erste Orientierung in Change-Prozessen, Agilität und Selbstorganisation anhand der Theorie U.
- **Modul 2: Seeing**
Erweiterung der eigenen Wahrnehmung: Komplexität vs. Kompliziertheit als Schlüssel für agile Entwicklung, Selbstorganisation in der Praxis erleben, Perspektivenwechsel trainieren. Einführung in PsychoDrama als Ursprung vieler moderner Methoden.
- **Modul 3: Sensing**
Erforschung von Wertesystemen, Glaubenssätzen und Annahmen in Entwicklungsprozessen – individuell und unternehmerisch. Dynamiken von Systemen, Rollen und Feldern sowie Konfliktbewältigung durch tiefes Zuhören und Spannungsfeldarbeit. Anwendung von Dynamic Facilitation zur Öffnung neuer Möglichkeitsräume.
- **Modul 4: Presencing**
Vertiefung der Presencing-Qualität: Entdeckung der eigenen Haltung zu People, Purpose, Planet, Profit, Loslassen + Zulassen als Schlüssel für Transformationsprozesse. Methoden zur Emergenz-Förderung und Nutzung von Storytelling zur Begeisterung und Motivation.
- **Modul 5: Crystallizing**
Methoden zur Herausarbeitung zukünftiger Entwicklungen, Anwendung von Spiral Dynamics zur Werteanalyse, Prinzipien effektiver Workshopgestaltung, Einführung in Design Thinking als Innovationsmethode.
- **Modul 6: Prototyping**
Umgang mit Verhinderungsstrategien wie Urteilen, Zynismus und Ängste in Changeprozessen. Qualitätsanforderungen an Prototyping, Auftragsklärung für Facilitating und praktische Fallstudien. Stärkung der Facilitator*innen-Rolle durch praktische Anwendungen. Einführung in das Pro-Action-Café als kreative Methode zur Projektentwicklung.
- **Modul 7: Performing**
Kommunikation in Transformationsprozessen, Integration der Ausbildung durch praxisbezogene Anwendungen, Nutzung von Appreciative Inquiry zur Change-Motivation. Abschluss und Anwendung der erlernten Methoden in einer konkreten Facilitator*innen-Rolle.

Abschlussmodul (Wahl) Fachkurs Prozessgestaltung mit Design Thinking

- Design Thinking, eine Haltung
- Design Thinking, der Prozess
- Methodenkoffer und Kreativtechniken des Design Thinking
- Ein Projekt in der Gruppe nach dem Design-Thinking-Prozess umsetzen
- Prozesse und Projekt-Outcomes reflektieren und evaluieren

Abschlussmodul (Wahl) Fachkurs Projekt implementieren

- Projekte umsetzen – eine Reise
- Anwenden des Projekt-CANVAS
- Die einzelnen Rollen im Projekt
- Workshops und Kick-off-Meetings gestalten
- Das Projekt im eigenen Praxisfeld umsetzen und reflektieren

Methodik

Im CAS bieten wir eine beziehungsnahe Lernumgebung, um die besten Voraussetzungen für nachhaltiges Lernen zu schaffen. Wir setzen auf einen dialogischen Austausch auf Augenhöhe zwischen den Kursteilnehmenden und Expert*innen aus der Praxis. Wir sind überzeugt, dass eine gemeinsam gestaltete kreative Lernumgebung zu den besten Erkenntnissen und Lernergebnissen führt. Neben fachlichen und theoretischen Kurzinputs stehen bei uns Erfahrungslernen und reflexives Lernen im Zentrum. Hierfür nutzen wir international anerkannte didaktische Methoden wie Storytelling, Social Theatre, Feldarbeit, Aufstellungsarbeit und Präsenzarbeit. Aus der Lern- und Hirnforschung wissen wir, dass Lernen immer als ganzheitlicher Prozess von Körper, Geist und Seele zu verstehen ist.

Wir setzen wir verschiedene Körper- und Entspannungstechniken ein und nutzen Erkenntnisse und Techniken aus dem Embodiment, Erfahrungen und Erkenntnisse körperlich zu verankern und zu festigen. Gleichzeitig fördern wir so die Resilienz der Teilnehmenden.



Kompetenznachweise

Die Kompetenznachweise für den CAS-Studiengang «Changeprozesse als Facilitator*in begleiten» setzen sich aus den Kompetenznachweisen der folgenden Fachkurse zusammen:

- Fachkurs Facilitation – Veränderungen (mit)gestalten
- Abschlussmodul (Wahl) Fachkurs Prozessgestaltung mit Design Thinking
- Abschlussmodul (Wahl) Fachkurs Projekt implementieren

Partner

School of Facilitating
Führen in Veränderung
Suarezstraße 31, 14057 Berlin

➤ school-of-facilitating.de



school of facilitating
Führen in Veränderung

Titel + Abschluss

Certificate of Advanced Studies (CAS) in «Changeprozesse facilitativ begleiten»



Dieser Fachkurs wird in folgenden Studiengängen angerechnet:

MAS /

Integrierte Pflege: Mental Health

Sie setzen sich vertieft mit Fragen psychischer Gesundheit und Krankheit an der Schnittstelle von Praxis, Wissenschaft und Innovation auseinander. Sie erarbeiten sich damit eine Grundlage, um höhere Aufgaben...

MAS /

Integrierte Pflege: Somatic Health

Die Weiterbildung für Gesundheitsprofis zur professionellen Gestaltung der Pflege körperlich kranker Menschen an der Schnittstelle von Praxis, Wissenschaft und Innovation.

MAS /

Integrative Führung im Gesundheits- und Sozialwesen

Im modularen Studiengang bauen Sie Führungskompetenzen auf und aus. Sie lernen unseren integrativen Führungsansatz kennen und können Veränderungsprozesse umsichtig gestalten.

DAS /

Integrierte Pflege: Mental Health

Sie setzen sich mit psychischer Gesundheit und Krankheit auseinander und erarbeiten sich eine Grundlage, um Aufgaben in deren Förderung sowie in der Therapie von Menschen mit entsprechenden Krankheitsbildern...

DAS /

Integrierte Pflege: Somatic Health

Sie setzen sich mit somatischer Gesundheit und Krankheit auseinander und erarbeiten sich eine Grundlage, um Aufgaben in einem der folgenden Bereiche zu übernehmen: Fachverantwortung in Pflege und...

Voraussetzungen + Zulassung

Zielpublikum

Der CAS richtet sich an Führungskräfte und Projektverantwortliche sowie Coaches und Berater*innen.

Zulassungsbedingungen

Es gelten die allgemeinen Zulassungsbedingungen, die Sie im folgenden Dokument finden:

↕ Ausführungsbestimmungen für die Weiterbildungsstudiengänge am Departement Gesundheit (PDF, 80 KB)

Mit Hochschulabschluss

Wenn Sie über einen Hochschulabschluss verfügen (Fachhochschule, Universität, Pädagogische Hochschule), sind Sie direkt zum CAS zugelassen.

Mit Höherem Berufsbildungsabschluss

Wenn Sie über einen Höheren Berufsbildungsabschluss verfügen, z. B. diesen an einer Höheren Fachschule erworben haben oder eine Berufs- oder Höhere Fachprüfung absolviert haben, dann sollten Sie, bevor Sie das Wahlmodul besuchen, einen dieser beiden Kurse absolviert haben:

- Fachkurs Wissenschaftliches Arbeiten, reflektierte Praxis: Dieser Kurs dauert acht Tage und unterstützt dabei, das wissenschaftliche Arbeiten vertieft zu erlernen. Sie sollten diesen Kurs wählen, wenn Sie planen, weitere Bildungskarriere zum Beispiel hin zum Master of Science zu machen. Der Kurs unterstützt Sie auch dabei, wissenschaftliche Erkenntnisse vor anderen Berufsgruppen selbstbewusst zu vertreten und damit die Praxis weiterzuentwickeln.
- Einführung ins wissenschaftliche Arbeiten: Dieser zweitägige Kurs gibt eine grobe Einführung ins wissenschaftliche Schreiben. Für diesen Kurs entscheiden Sie sich, wenn Sie bereits Erfahrung mit wissenschaftlichem Arbeiten und wissenschaftlichem Schreiben haben oder der Meinung sind, dass Sie in Ihrem beruflichen Umfeld keine vertieften Kompetenzen im wissenschaftlichen Arbeiten benötigen.

Sprachkenntnisse

Die Präsenzveranstaltungen werden auf Deutsch gehalten. Schriftliche Lehrmaterialien werden ausschliesslich in deutscher Sprache abgegeben.

Organisation + Anmeldung

Dauer + Unterrichtstage

Der CAS-Studiengang dauert 21 Studientage.

Für 12 ECTS-Credits rechnen wir mit einem Workload von 360 Stunden (inkl. Kurstage).

Unterrichtszeiten: in der Regel von 8.30 bis 16.30 Uhr

Der CAS besteht aus dem Modul

→ Fachkurs Facilitation – Veränderungen (mit)gestalten | 14 Kurstage | 8 ECTS-Credits

Sie wählen aus einem der beiden Abschlussmodule aus:

→ Abschlussmodul Fachkurs Prozessgestaltung mit Design Thinking | 7 Kurstage | 4 ECTS-Credits

→ Abschlussmodul Fachkurs Projekt implementieren | 7 Kurstage | 4 ECTS-Credits

Studienort

→ Bern Schwarztorstrasse 48

Der Fachkurs «Projekt implementieren» findet im Blended Learning statt, 3 Tage in Präsenz an der Schwarztorstrasse 48 in Bern und 4 Tage online.

Anmeldung + Geschäftsbedingungen

Im Rahmen des Online-Anmeldeprozesses benötigen wir von Ihnen folgende Dokumente:

- Kopien Ihrer Bildungsabschlüsse (im PDF-Format, max. 1 MB pro Dokument)
- Passfoto (JPEG)

Bitte laden Sie diese Dokumente auch dann hoch, wenn Sie diese bereits im Rahmen einer anderen Anmeldung eingereicht haben. Wenn Sie Fragen oder Probleme bei der Online-Anmeldung haben, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Geschäftsbedingungen

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Änderungen bleiben vorbehalten. Im Zweifelsfall ist der Wortlaut der gesetzlichen Bestimmungen und Reglemente massgebend.

Rückzugsregelung: Gemäss Weiterbildungsreglement ist ein Rückzug ohne Kostenfolge bis zum Ablauf der Anmeldefrist möglich. Nach diesem Zeitpunkt sind bei einer Abmeldung vor Beginn der Weiterbildung 50% des zu verrechnenden Betrages geschuldet.

↴ Weiterbildungsreglement der Berner Fachhochschule (WBR) (PDF, 127 KB)

↴ Ausführungsbestimmungen der BFH zum Weiterbildungsreglement (PDF, 72 KB)

↴ Ausführungsbestimmungen des Departements Gesundheit zum Weiterbildungsreglement (PDF, 83 KB)

Zum CAS-Studiengang anmelden

Beratung

Studienleitung



Manuela Grieser

Leiterin Weiterbildung Pflege

T +41 31 848 45 50

E [E-Mail anzeigen](#)

Studienorganisation



Daniela Wyss

Leiterin Studienorganisation

T +41 31 848 68 21

E [E-Mail anzeigen](#)